



## NEWSLETTER März 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

ein ereignisreiches Semester liegt hinter uns. Gern erinnern wir uns an unsere erfolgreiche Jahrestagung *Rupture and Rapprochement: Jewish - Non-Jewish Relations in Post-Shoah Germany* und die Ringvorlesung zum Thema: *Diaspora - Wandlungen eines Begriffs*. Ein großer Dank geht an Dr. Tirtsah Levie Bernfeld, die unser Team als Senior Research Fellow und unsere Forschungen um Fragen des sefardischen Judentums in der Neuzeit bereichert hat.

In diesem Sinne möchten wir Sie schon jetzt auf das Sommersemester 2016 einstimmen, in welchem wir in einer kleinen Vortragsreihe unterschiedliche Aspekte des sefardischen Judentums beleuchten werden. Münden wird dieser Forschungsschwerpunkt zu Beginn des Wintersemesters in unserer Jahrestagung *Sephardim and Ashkenazim - Jewish-Jewish Encounters in History and Literature* die vom 30.10.-02.11.2016 unter Leitung von Prof. Dr. Sina Rauschenbach und Prof. Dr. Kerstin Schoor durchgeführt werden wird. Den entsprechenden [Call for Papers können Sie hier abrufen](#).

Im Rahmen der Eröffnung der diesjährigen Woche der Brüderlichkeit, 06.-13.03.2016, wird Prof. Dr. Micha Brumlik, Senior Research Fellow des ZJS, die Buber-Rosenzweig-Medaille des Deutschen Koordinierungsrates der Gesellschaften für christlich-jüdische Zusammenarbeit für seine Verdienste im christlich-jüdischen Dialog verliehen. Wir gratulieren herzlich!

Last, but not least machen wir Sie auf die internationale Konferenz *Bearing Witness More Than Once. How Institutions, Media and Time Shape Shoah Survivors' Testimonies*, 14.-16.03.2016, aufmerksam, die das ZJS in Kooperation mit der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) und dem Zentrum für Antisemitismusforschung der TU veranstaltet.

Ihnen allen wünschen wir eine erfolgreiche und entspannte vorlesungsfreie Zeit!

Ihr ZJS-Team



Veranstaltungen  
im Bereich  
Jüdische Studien



Gastvorträge



Colloquium  
des ZJS



Tagungen und  
Workshops



Ausschreibungen  
und Calls for  
Papers



Publikationen  
unserer  
Mitglieder



16.02.2016 –  
Podiumsdiskussion

**Brennpunkt Religion**  
**Wie viel Religion verträgt der Staat?**

Moderation: Jürgen Wandel (Redakteur von "zeitzeichen")

Gäste:

Volker Beck (Bündnis 90/ Die Grünen)

Prof. Dr. Micha Brumlik (ZJS)

Imam Ender Cetin (Vorsitzender der Sehitlik-Moschee)

Dr. Markus Dröge (Bischof der Evangelischen Kirche Berlin-  
Brandenburgschlesische Oberlausitz)

Ort: Urania Berlin e.V., An der Urania 17, 10787 Berlin

Zeit: 20:00

[Link zur Veranstaltung](#)

18.02.2016 -  
Dialogische  
Ringvorlesung

**Wie wird man Jude? Wie wird man Muslim?**

**Tobias Jona Simon**  
**Prof. Esra Özyürek**



Ort: Saal in der Akademie des Jüdischen Museums  
Berlin, Lindenstr. 9-14, 10969 Berlin  
Zeit: 19:00

Anmeldung:

Tel: +49 (0)30 25 993 488 oder

email: [reservierung@jmberlin.de](mailto:reservierung@jmberlin.de)

[Link zur Veranstaltung](#)

19.02.2016 –  
Colloquium

**Institut für Sozialwissenschaften - Colloquium**  
**Memory, Discourse and Diversity**

**Dr. Esra Ozyurek** (London School of Economic)  
"Fear rather than Remorse: Emotional Performance of  
Citizenship and Turkish- and Arab-German Engagements with  
the Holocaust"

**Dr. Kinneret Lahad** (Tel Aviv University)  
"The Temporalities of Civil Inattention: Being Single in Public"

Ort: Institut für Sozialwissenschaften, Universitätsstr. 3b, 10117  
Berlin  
Raum 205  
Zeit: 10:15 - 11:45

01.03.2016 – Vortrag

**Israelische Narrative zum Palästina-Konflikt**

**Micha Brumlik**

Israelische Narrative zum Palästina-Konflikt

Israels Literatur und Geschichtsschreibung zum Konflikt mit den  
Palästinensern

Ort: Evangelische Stadtakademie Bochum, Westring 26  
c, 44787 Bochum  
Zeit: 19:30

[Link zur Veranstaltung](#)

05.03.2016 – Vortrag

**Eröffnungsvortrag der Woche der Brüderlichkeit 2016 in**

## Hannover

### Micha Brumlik

"Land der Sehnsucht": Franz Rosenzweig und der Zionismus

Ort: Haus der Region Hannover, Hildesheimer Straße 18,  
30169 Hannover  
Zeit: 15:00

Anmeldung erforderlich! [Link zur Anmeldungskarte](#)

06.03.2016 –  
Preisverleihung

### Zentrale Eröffnungsfeier der Woche der Brüderlichkeit mit Verleihung der Buber-Rosenzweig-Medaille an Prof. Dr. Micha Brumlik

Bei der feierlichen Eröffnung werden sprechen

Joachim Gauck, Bundespräsident  
Stephan Weil, Ministerpräsident des Landes Niedersachsen  
Stefan Schostok, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt  
Hannover  
Landesrabbiner em. Dr. h.c. Henry G. Brandt, Jüdischer  
Präsident des Deutschen Koordinierungsrates

Die Buber-Rosenzweig-Medaille wird verliehen an PROF. DR.  
MICHA BRUMLIK

Laudatio: Prof. Dr. Dr. h.c. Margot Käßmann, Botschafterin des  
Rates der EKD für das Reformationsjubiläum 2017

Moderation: Gundula Gause

Ort: Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2, 30159 Hannover  
Zeit: 11:30

Anmeldung erforderlich! [Link zur Anmeldungskarte](#)

[Zurück zur Rubrikauswahl](#)



## COLLOQUIUM DES ZJS

In der Semesterpause findet kein Colloquium statt. Derzeit wird das Programm für das Sommersemester zusammengestellt. Im nächsten Newsletter informieren wir Sie wieder über das aktuelle Programm. Ab dem 21. April wird das Colloquium wieder regelmäßig donnerstags tagen.

Das Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg schafft mit seinem wöchentlich stattfindendem Colloquium einen Raum des Dialoges. Die Doktorand/innen und Post-Doktorand/innen der ZJS-Graduiertenschule, die assoziierten Graduierten sowie alle interessierten Lehrende der Trägerinstitutionen im Bereich Jüdischer Studien sind eingeladen, sich auszutauschen.

**Zeit:** donnerstags, 16 - 18 Uhr

**Ort:** Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg  
Sophienstr. 22a, Raum 1.01  
10178 Berlin

[Link zum Colloquium](#)

[Zurück zur Rubrikauswahl](#)



## GASTVORTRÄGE

Für das Sommersemester 2016 ist eine Reihe von Gastvorträgen zum Themenbereich *Seardisches Judentum* in Planung. In den nächsten Newslettern werden wir Sie über die anstehenden Vorträge informieren.

[Zurück zur Rubrikwahl](#)

---



## TAGUNGEN UND WORKSHOPS

16.02.2016 -  
Workshop

### **After 50 Years of German-Israeli Diplomacy. New Directions?**

**Susan Neiman (Potsdam), Omri Boehm (New York)**

Teilnehmer: Avraham Burg (Jerusalem), Carolin Emcke (Berlin), Eva Illouz (Jerusalem), Cilly Kugelmann (Berlin), Jörg Lau (Berlin)

Veranstalter: Einsteinforum

Ort: Einstein Forum, Am Neuen Markt 7, 14467 Potsdam

Zeit: 13 - 19 Uhr

[Link zur Veranstaltung](#)

21.-22.02.2016 -  
Fachkonferenz

### **Die große Herausforderung: Migration, Flucht und der Westbalkan**

Veranstalter: Moses Mendelsohn Zentrum, Friedrich-Ebert-Stiftung, Europäische Akademie Berlin

Ort: Europäische Akademie, Bismarckstr. 46/48, 14193 Berlin

[Link zur Veranstaltung](#)

23.02.2016 -  
Workshop

### **Ideenwerkstatt: Arbeit mit auto/biographischen Quellen**

**Claudia Ulbrich, Julia Watson**

Veranstalter: Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg

Ort: Zentrum Jüdische Studien, Sophienstr. 22a, 10178 Berlin  
Raum 1.01

Zeit: 14 - 17 Uhr

Anmeldungen bitte bis 19.2.2016 unter: [info@zentrum-juedische-studien.de](mailto:info@zentrum-juedische-studien.de)

[Link zur Veranstaltung](#)

29.02.-01.03.2016  
-  
Tagung

**Unbekannte Jahre: Die vernachlässigte Epoche deutsch-jüdischen Aufstiegs: 1848-1880.**  
**Workshop der Wissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaft des Leo**

**Stefanie Schüler-Springorum, Mathias Berek**

Veranstalter: Zentrum für Antisemitismusforschung, Zentrum  
Jüdische Studien Berlin-Brandenburg,

Ort: Zentrum für Antisemitismusforschung, Ernst-Reuter-Platz 7,  
10587 Berlin

Aufgrund des Charakters der Veranstaltung ist die Teilnehmer/-  
innen-Zahl begrenzt. Anmeldungen bitte bis 22.2.2016 unter:  
[Patricia.Piberger@campus.tu-berlin.de](mailto:Patricia.Piberger@campus.tu-berlin.de)

[Link zur Veranstaltung](#)

7.-10.3.2016 -  
Konferenz

**Goethe in der deutsch-jüdischen  
Kulturgeschichte**

Veranstalter:  
MMZ, ZJS, Moses Mendelsohn Stiftung,  
Klassik Stiftung Weimar

Ort: Goethe-Nationalmuseum, Frauenplan  
1, 99423 Weimar

Um Anmeldung bis zum 25.2.2016 unter  
[moses@mmz.uni-potsdam.de](mailto:moses@mmz.uni-potsdam.de) wird  
gebeten.

[Link zur Veranstaltung](#)



14.-16.03.2016 -  
Konferenz

**Bearing Witness More Than Once -  
How Institutions, Media and Time  
Shape Shoah Survivors' Testimonies**

Link zur Veranstaltung  
Veranstalter: Zentrum Jüdische Studien  
Berlin-Brandenburg, Zentrum für  
Antisemitismusforschung, Europa-  
Universität Viadrina

Ort: Senatssaal, HU Hauptgebäude, Unter  
den Linden 6, 10117 Berlin

Um Anmeldung bis zum 5.3.2016 unter  
[alina.bothe@fu-berlin.de](mailto:alina.bothe@fu-berlin.de) wird gebeten.

[Link zur Veranstaltung](#)



[Zurück zur Rubrikauswahl](#)



A U S S C H R E I B U N G E N U N D C A L L S F O R P A P E R S

**Stellenausschreibung  
Wissenschaftliche/r  
Mitarbeiter/in  
Universität Erfurt**

An der Philosophischen Fakultät der Universität Erfurt der  
Universität Erfurt ist zum 1. April 2016 folgende  
Qualifikationsstelle im Umfang von 20 Wochenstunden zu  
besetzen:

**Bewerbungsschluss:  
21. Februar 2016**

**Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w)**  
Entgeltgruppe 13 TV-L (50%)

Die Stelle ist vorerst auf 2 Jahre befristet und kann nach § 2  
Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG) entsprechend

den gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen verlängert werden.

#### Aufgabengebiet

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber ist in Forschung und Lehre (2 LVS) im Fachgebiet Judaistik tätig. Darüber hinaus qualifiziert sie/er sich weiter mit dem Ziel einer Promotion an der Universität Erfurt und ist bereit an der Vorbereitung und Durchführung von Forschungsprojekten mitzuwirken.

[Zur vollständigen Ausschreibung](#)

**Call for Articles  
PaRDeS. Zeitschrift  
der Vereinigung für  
Jüdische Studien:  
Issue 23 (2017)**

**Einsendeschluss:  
25. Februar 2016**

#### **JewBus, Jewish Hindus & other Jewish Encounters with Far Eastern Religions**

PaRDeS, the journal of the Vereinigung für Jüdische Studien (Association of Jewish Studies), is published annually both in print and as a free (open-access) online version. The journal aims to document Judaism's fertile and multifarious cultures as well as their relationships with their non-Jewish environments, in a broad range of scholarly disciplines. In addition, the journal intends to promote Jewish Studies within academic discourses and aims to discuss their historical and social responsibility. The upcoming PaRDeS issue will focus on the reciprocal relationships between Judaism and Far Eastern religions, will be published in cooperation with the Bar Ilan-University, Israel.

[Zur vollständigen Ausschreibung](#)

**2016 AJS  
Dissertation  
Completion  
Fellowship Competition**

**Application Deadline:  
March 2, 2016**

#### **The Association for Jewish Studies invites applications for its first annual Dissertation Completion Fellowship competition.**

Funded for five years, this fellowship program will award seven finishing-year fellowships annually (\$20,000 each) to PhD students entering the final year of their programs and completing a dissertation in the field of Jewish Studies. The 2016 competition will support fellowships during the 2016-2017 academic year. This program is generously supported through a grant from Legacy Heritage Fund.

For further information, including application instructions, please visit the [AJS website](#).

Questions? Contact Amy Weiss, AJS Grants Manager, at [aweiss@ajs.cjh.org](mailto:aweiss@ajs.cjh.org) or 917.606.8249.

**European Summer  
Institute at Royal  
Holloway,  
University of  
London**

**Application Deadline:  
March 11, 2016**

The Holocaust Educational Foundation of Northwestern University, USA, and the Holocaust Research Centre at Royal Holloway, University of London, with the support of the Pears Foundation, are pleased to invite applications for Fellowships to participate in the third European Summer Institute on the Holocaust and Jewish Civilisation. The Institute will take place from Monday 4 - Wednesday 13 July 2016 at the Royal Holloway campus, Egham, Surrey, in England.

[More Information](#)

**Call for Papers  
4. Jahrestagung des  
ZJS**

**Application Deadline:  
March 15, 2016**

#### **Sephardim and Ashkenazim - Jewish-Jewish Encounters in History and Literature Berlin, October 31-November 2, 2016**

For a long time, Sephardic and Ashkenazi Judaism have been studied separately. Scholars have either dedicated their works to histories and literatures of Iberian Jews or to those of their French, German and Eastern European counterparts. However, scholarship is becoming ever more aware of the problematic separation and the need to integrate the study of both Sephardic and Ashkenazi history, religion and thought into one field of Jewish Studies. Recent articles and books tend to focus on similarities and differences in historical dynamics and

developments between these groups.

The conference is intended to act as a continuation of and stimulus for these and further discussions. We welcome papers that combine case studies with new conceptual approaches, as well as contributions considering Sephardic-Ashkenazi relationships in theory and praxis, religious differences and influences, or narratives that deal with the respective Jewish other, be they from within or without Judaism.

The conference languages will be English and German. **The deadline for proposals is March 15, 2016.** Please send your abstract (300-400 words) and a short academic biography to [zjs-jahrestagung@hu-berlin.de](mailto:zjs-jahrestagung@hu-berlin.de).

[Zur kompletten Ausschreibung](#)

**Call for Contributions**  
**8th International Bet Debora Conference of European Jewish Women, Activists, Academics and Rabbis**

**Application Deadline:**  
**March 15, 2016**

**Creating Alternatives for Jewish Women in Europe**  
**1 - 4 September, 2016 in Wrocław/Breslau (Poland/Polen)**  
**European Capital of Culture 2016**

The conference aims to encourage discussion about the organization of Jewish living environments that enable equal opportunities and access for women, both within existing structures and by means of creating alternative spaces. We want to explore the interests and motives that women have formulated, with special emphasis on the work of women in art and culture. We encourage a wide variety of formats, whether it be workshop, lecture, shiur, presentation, installation, etc.

Please submit contribution proposals in English by **March 15th, 2016** to [alternatives@fbk.org.pl](mailto:alternatives@fbk.org.pl)

Download der ausführlichen Ausschreibung:  
[Alternatives\\_Call For Contributions](#)

**Call for Papers**  
**Tagungsworkshop**

**Einsendeschluss:**  
**31. März 2016**

**Deutsch-jüdische Bibelwissenschaft: Theologische Perspektiven**  
**26./27. Sept. 2016, School of Jewish Theology, Universität Potsdam**

Die Konferenz soll Beiträge und Perspektiven jüdischer Exegeten und Übersetzer im Kontext der deutschen Forschungsgeschichte historisch-kritischer Bibelwissenschaft beleuchten sowie deren Rückwirken auf jüdische Bildung, Erziehung und Alltagsleben reflektieren. Im Fokus stehen der Aufstieg der Bibel zu einem Schlüsselbuch jüdischer Identität als auch die Bedeutung der wissenschaftlichen Erforschung der Bibel für jüdische Theologie und Bildung.

Die zu besetzenden Workshops sollen vornehmlich Nachwuchswissenschaftler\_innen die Möglichkeit geben, ihre aktuellen Forschungen anhand exemplarischer Quellenarbeit für die Tagungsteilnehmer aufzubereiten. Vorschläge für einen Workshop in deutscher oder englischer Sprache senden Sie bitte in Form eines Exposé (ca. 250 Wörter) bis zum 31.03.2016 an folgende E-Mail-Adresse: [bibelwissenschaft2016@gmail.com](mailto:bibelwissenschaft2016@gmail.com)

Zur kompletten Ausschreibung:

[deutsch](#)  
[englisch](#)

**Call for Applications**

**Summer School on Sceptical Thought in Antiquity**  
**The Greek, Hebrew and Latin Traditions**

**Application Deadline:**  
**March 31, 2016**

**Summer School at Maimonides Centre for Advanced Studies**

The Summer School will address major concepts, strategies and key terms of ancient sceptical traditions in Greek, Hebrew, and Latin literature. Participants will be introduced to the sceptical enquiry of concepts of truth and knowledge and to sceptical methods of doubting and arguing. The aim is to provide participants with tools and means by which they can examine scepticism in relation to the attainment of knowledge and truth - within each of the three traditions.

Course leader is Prof. Dr. Giuseppe Veltri. He will be supported by an international team of experts in scepticism from the fields of ancient philosophy and religious studies.

For further information and questions, please contact:

Maria Wazinski, e-mail: [maria.wazinski@uni-hamburg.de](mailto:maria.wazinski@uni-hamburg.de),  
phone: +49-(0)40-42838-8605  
[Maimonides Centre for Advanced Studies](#)

[Zurück zur Rubrikauswahl](#)



## PUBLIKATIONEN UNSERER MITGLIEDER

Aspekte des Religiösen. 2. Jahrbuch Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg, hrsg. v. Rainer Kampling, Alice Buschmeier, Sara Han u. David Jünger, Berlin: Hentrich&Hentrich 2015.

Darin sind folgende Beiträge enthalten:

- Lühe, Irmela von der: "Ich schäme mich meines Verfahrens". Lessings Lustspiel 'Die Juden' und die Diskussion um Vernunftreligion und religiöse Toleranz.
- Lohmann, Uta: David Friedländers Rede an den Skeptiker oder Über den Bildungswert der Religion in aufgeklärten Zeiten.
- Lapidot, Elad: Philosophie und Tora. Suchendes Wissen und findendes Wissen.
- Homolka, Walter: Das Jüdische recht als pluralistisches Phänomen. Halacha und Autorität im Judentum der Neuzeit.
- Feierstein, Ruth Liliana: Trauer und/oder Melancholie. Religiös-kulturelle Spuren in der Trauerarbeit über politische Gewalt in Argentinien.
- Han, Sara: "The Times They Are A-Changin". Nostra Aetate 4 als Wende und Beginn.

*Kampling, Rainer u. Koch, René:* „Ein Weiser nach antikem Zuschnitt“. Lazarus Bendavid (1762-1832). In: Jüdische Lebenswelten, hg.v. Ernst Baltrusch und Uwe Puschner, Peter Lang: Frankfurt/M. u.a. 2016. (= Zivilisationen und Geschichte 40) S. 109-138.

*Rürup, Reinhard:* Das preußische Emanzipationsgesetz von 1812 und die deutsch-jüdische Geschichte im Zeitalter der Emanzipation. In: Jüdische Lebenswelten, hg.v. Ernst Baltrusch und Uwe Puschner, Peter Lang: Frankfurt/M. u.a. 2016. (= Zivilisationen und Geschichte 40) S. 139-158.

*Taubitz, Jan:* Holocaust Oral History und das lange Ende der Zeitzeugenschaft, Göttingen: Wallstein 2016.

*Claudia Ulbrich:* "...schreibet dem contract öffentlich auf dem freyen mark(t), und unterschreibet ihm auff der freye(n) straße." Christlich-jüdische Handlungsräume und Lebenswelten im Deutschland der Frühen Neuzeit. In: Jüdische Lebenswelten, hg.v. Ernst Baltrusch und Uwe Puschner, Peter Lang: Frankfurt/M. u.a. 2016. (= Zivilisationen und Geschichte 40) S. 97-108.

[Zurück zur Rubrikauswahl](#)

---

**Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 12.02.2016**

**Redaktionsschluss der Aprilausgabe: 11.03.2016**

Alle notwendigen Informationen entnehmen Sie bitte [unserer Webseite](#) oder den Webseiten der Anbieter.



---

Besuchen Sie uns auch auf Facebook!

Find us on 

---

Gefördert durch das



Informationen unter:  
[www.zentrum-juedische-studien.de](http://www.zentrum-juedische-studien.de)  
<http://en.zentrum-juedische-studien.de/>  
Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg  
Sophienstr. 22a  
10178 Berlin

Tel: 030 / 20 93 - 66311

Fax: 030 / 2093 - 66325

Mail: [info@zentrum-juedische-studien.de](mailto:info@zentrum-juedische-studien.de)

Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg Sophienstr. 22a 10178 Berlin Deutschland  
[Newsletter abbestellen](#)